

Jahresbericht 6. Betriebsjahr 2015

1. Einleitung und Dank

Von Jahr zu Jahr, seit ich im Vorstand des Vereins Kita Seetal bin, und auch beim Verfassen des Jahresberichtes seit meiner präsidentalen Zeit, dachte ich dasselbe: „Es war ein intensives, strenges Jahr mit vielen Herausforderungen, die zu bewältigen waren. Jetzt wird es sicher ruhiger, den grossen Brocken haben wir geschafft, wir können etwas verschnaufen und konsolidieren...“ Dies denke ich heute nicht mehr. Mir ist bewusst geworden, dass die Rolle des Vorstandes weit über das übliche Ausmass von Freiwilligenarbeit in Vorständen mit Freizeitthemen hinausgeht. Die Kita ist kein Hobby, wie z.B. Turnen, bei dem man sich einen Ausgleich schafft zu den alltäglichen Anforderungen. Die Kita ist ein KMU mit mittlerweile einer runden halben Million Umsatz pro Jahr, Personal, moderner Infrastruktur und gegen 50 Kundinnen und Kunden im Alter zwischen 4 Monaten und momentan 9 Jahren, welche zu Recht Wert auf eine gute Qualität legen. Der Vorstand hat einen Betrieb im Dienstleistungssektor zu führen mit allen Verantwortlichkeiten strategischer, betrieblicher und ökonomischer Art. Gleichzeitig sind wir ein „Laiengremium“. Wir kommen aus verschiedenen Berufen und arbeiten uns bei jeder neuen Fragestellung zur familienergänzenden Betreuung ins Thema ein und haben mittlerweile ein rechtes Know How beieinander.

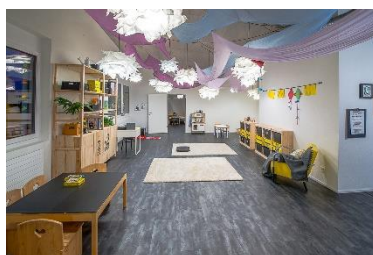
In Bezug auf fachliche Kitafragen, können wir jederzeit auf Sandra Schärer, unsere kompetente Kitaleiterin zählen, ohne sie ginge es nicht, ihr kann nicht genug gedankt werden.

Ebenso stehen uns die Kits GmbH und die Fachstelle Kind und Familie in Ennetbaden zur Seite. Sie erledigen unsere laufende Buchhaltung professionell und zuverlässig. Des Weiteren stehen sie uns jederzeit für Fragen zum „Kitabusiness“ zur Verfügung, das ist Gold wert, Danke Pia Viel und Amanda Wildi für eure unermüdliche Arbeit.



Auch bei unseren Mitarbeiterinnen, seien es die langjährig treuen Seelen oder auch die Frischlinge, bedanke ich mich an dieser Stelle sehr. Ohne ihren täglichen, professionellen und mit Herz erfüllten Einsatz für die Kinder und deren Familien wäre die Kita Meisterschwanden nicht das, was sie ist. Ihr und die Kinder füllt den Betrieb mit Leben.

Im 2015 haben wir Grosses auf die Beine gestellt. Dabei haben uns unzählige Menschen unterstützt. Im Nachhinein scheint es mir schier unmöglich, die Umstrukturierung, die Planung und Realisierung des Neubaus, den Umzug und das Fuss fassen in den neuen Räumlichkeiten in nur einem Jahr umgesetzt zu haben - und doch ist es so. Ich danke dem gesamten Vorstand für den unfassbaren und unermüdlichen Einsatz, die rauchenden Köpfe, schaffenden Hände und gegenseitige uneingeschränkte Unterstützung, wir sind ein starkes Team. Hinter jedem guten Team stehen auch deren Partnerinnen und Partner, danke dass auch diese uns immer den Rücken frei gehalten und selber mit angepackt haben.



Ebenso geht der Dank an alle, die an uns geglaubt haben und dies immer noch tun. Allen voran der Familie Fäh, welche uns finanziell gestützt und getragen hat. Sie schenkten uns die Hälfte des Ausbaus von total rund 270'000 CHF, finanzierten auch den Rest und gaben uns die Möglichkeit, das Darlehen zinslos innerhalb von 10 Jahren zu amortisieren – das ist schlicht grossartig und die Basis gewesen, dieses Projekt überhaupt in Angriff nehmen zu können.

Dass dies so gut klappte und die Investorenfamilie uns stets so gut gesonnen war, verdanken wir Herrn Forster, der bis im Sommer 2015 die Interessen der Eigentümerschaft bei der Piora vertreten hat. Er hat uns bedingungslos unterstützt und stand voll hinter dem Projekt, herzlichen Dank. Auch Frau Fringer von der Ralit Treuhand AG aus Lenzburg ist immer wieder auf unsere besonderen Bedürfnisse eingegangen und uns entgegen gekommen, wir danken dafür und freuen uns auf die weitere, gute Zusammenarbeit. Von der Gemeinde Meisterschwanden wurden wir ermutigt unseren Weg weiter zu gehen und ihr Interesse an einer stabilen und gut funktionierenden Kita im Dorf war stets spürbar, Dank auch hierfür. Finanzielle Unterstützung und vor allem auch viele helfende Hände, geschenkte Dienstleistungen etc. für das Bauprojekt haben wir diversen Unterstützern zu verdanken. Dies sind:

- Brunner Küchen Bettwil
- Stadelmann & Stutz Fahrwangen
- Zürich Versicherungsgesellschaft AG
- Hypothekarbank Lenzburg
- Fotostudio Claude Lambelet Seon
- Arte & Tavola Fahrwangen
- Dr. med Nina Zwick, Praxis für Gynäkologie & Geburtshilfe Hitzkirch
- Haller Gerüstbau AG Fahrwangen
- Keller & Steiner AG Fahrwangen
- Vatter Gartenbau Meisterschwanden
- Hallwilersee Apotheke Meisterschwanden
- Koch-Lang-Stiftung, Aesch LU
- Alle Gönner Sponsorenlauf Juni 2015

Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen aller, hier auch nicht persönlich aufgeführter Beteiligter. Vor allem aber auch für dasjenige der Eltern, welche ihr wertvollstes Gut in unsere Hände legen – ihre Kinder!

2. Vorstand

Der Vorstand des Vereins Kita Seetal startete in altbewährter Besetzung ins 2015:

- Nicole von Moos (Präsidentin und Ressort Personal)
- Nicole Clot (Aktuarin)
- Yves Grossenbacher (Kassier)
- Monique und Martin Ramhapp (Website, Marketing, Fundraising)
- Sandra Schaerer (Kitaleiterin)

Ende September gab Nicole Clot, unsere Aktuarin, leider den Rücktritt. Wir bedanken uns im Namen des ganzen Vorstandes für das Mitdenken, -diskutieren, -arbeiten und -lachen in den letzten Jahren.

Mit Freude konnten wir schon bald Caroline Lüchinger aus Tennwil für das Amt gewinnen. Sie lässt ihre beiden Buben in der Kita betreuen und ist seit November 2015 Teil des Vorstandes, wo sie schon fast nicht mehr weg zu denken ist.



3. Personal

Die Leitung der Kita oblag 2015 weiter unserer treuen Seele und Schafferin, Sandra Schärer. Diese hat im August 2015 eine einjährige Weiterbildung als Teamleiterin begonnen und bereits erfolgreich erste Module bestanden. Caroline Ott, Gruppenleiterin, erhielt ein Jobangebot in der Nähe ihres Wohnortes und verliess uns leider im Frühling. Moira Häfliger und Samantha Stucki verliessen die Kita im Sommer 2015 nachdem sie ihre Lehr- bzw. Praktikumszeit bei uns abgeschlossen hatten. Begrüssen durften wir im Sommer Biancha Omran, Miterzieherin, und Maya Zaugg, Köchin. Mit ihr erhielt Fabia Leisibach, unsere langjährige Verantwortliche für alle Küchen- und Hygieneangelegenheiten, Unterstützung. Im Hintergrund, ausserhalb der Öffnungszeiten, unterstützt uns unsere neue Raumpflegerin, Frau Bumann seit September im Neubau. Besonders freuten wir uns über die Rückkehr von Uschi Sägesser, welche als Gruppenleiterin und Stv. Kitaleiterin die Babygruppe zusammen mit Yvonne Bühlmann, Mitterzieherin, aufbaute. Gesundheitliche Probleme und persönlich schwierige Umstände führten leider dazu, dass wir uns im Herbst bereits wieder von einer neuen Praktikantin und von einer Miterzieherin trennen mussten. Monika Wacker, Gruppenleiterin, baute die altersgemischte Gruppe auf und Claudia Büchi unterstützte uns nach Rückkehr aus dem Mutterschaftsurlaub in gewohnter Zuverlässigkeit als Miterzieherin ohne pädagogische Ausbildung.



4. Betrieb

Das Neubauprojekt wurde im Januar 2015 angepackt. Es wurde geplant, gezeichnet, gerechnet, verhandelt. Das Baugesuch wurde im Mai 2015 bewilligt. Auf Hochtouren wurde der Umbau unter der Leitung von Frau Cindy Meier von der Baumann Waser und Partner AG in Lenzburg professionell umgesetzt. Parallel hat der Vorstand den Umzug geplant, sich mit Mietvertragsvarianten auseinandergesetzt, Sponsoren gesucht, die Personal-, Einrichtungs- und Budgetplanungen gemacht, Gesuche um Anschubfinanzierung beim Bund eingereicht etc. Ende August sind wir mit rund 20 Helfern von der Zürich Versicherungsgesellschaft AG, Mitarbeitenden, Vorstand und Familienangehörigen der beiden letztgenannten an einem Wochenende (Freitag bis Sonntag) in den Neubau umgezogen. Wir haben rund 40 Lampen montiert, hunderte Meter Kabel verarbeitet, Stecker und Möbel zusammengeschrubt, Löcher in Beton gebohrt, Garderoben verschraubt, Regale montiert, Verpflegung bereitgestellt, eingerichtet, Fehlendes eingekauft usw. Am Montag, 31.8.2015 konnten die Kinder einziehen und die noch etwas nackten Räume mit Leben füllen. Rasch ist es bunt und fröhlich geworden in den Räumen.



5. Aktivitäten 2014

Selbstverständlich ist während des ganzen Jahres unser Kerngeschäft, die familienergänzende Kinderbetreuung, im Vollbetrieb weiter gelaufen.

Globi

Mit Globi sind die Kinder vom 2014 ins 2015 gerutscht. Nachdem Globi sie mit Backen und Post durch die Adventszeit begleitet hatte, erzählte er ihnen Anfang Jahr von der Feuerwehr.



Fasnachtswoche

Die Kinder durften eine Woche lang Kostüme in die Kita mitnehmen und vorstellen. Sie bauten sich dazu passende Unterkünfte, tanzten, spielten und lachten als Piraten, Indianer, Prinzessinnen und Cowboys. Masken basteln und mit Konfetti im Schnee malen, das war toll.



Waldprojekt

Ab März fand wieder das beliebte Waldprojekt an. Unter der Leitung von Yvonne Bühlmann erleben die Kinder wöchentlich einen Morgen im Wald.

Turnen

Claudia Büchi hat im Frühling bei ihrer Rückkehr das wöchentliche Turnen wieder aufgenommen. Das Turnen findet je nach Schuljahr 1-2 Mal pro Woche statt, so dass möglichst viele Kinder daran teilnehmen können.

Ostern/ Frühling

Wegen sehr schlechtem Wetter musste das geplante Ostereierfärben mit Eltern im Garten leider abgesagt werden. Die Kinder durften dafür Hasenbrötchen backen, Ostereierfärben und Nestchen basteln.

Verschiedene Spiel- und Bastelaktivitäten für drinnen (neue Fensterdekoration basteln, Eisenbahn bauen etc.) überbrückten das schlechte Frühlingswetter. Im Garten haben die Kinder Blumentöpfe bemalt und Kräuter angesät.

Projekt Experimente

Im Sommerquartal durften sich die Kinder verschiedenen Experimenten widmen.

Sponsorenlauf für neue Kita im Dorfzentrum

Am 13.6.2015, im Rahmen des Dorffestes Meisterschwanden, führten wir einen Sponsorenlauf für den Neubau im Dorfzentrum durch. In brütiger Hitze haben die Kinder auf dem Parcours alles gegeben und rannten, kletterten und krochen Fr. 3500.- für die Kita ein. Danke allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung!



Sommerferien Themenwochen

Während drei Wochen in der Sommerferienzeit fanden Themenwochen mit diversen Aktivitäten statt. Die Themen waren: Ritter, Natur, Indianer.

Umzug

Der August und September standen unter dem Einfluss des Umzuges. Die Kita leerte sich Schritt für Schritt und die Kinder durften viel draussen sein. Am Umzugstag durften sie sogar in Zelten ihre Mittagsruhe machen, was natürlich für Freude sorgte.

Herbstferien

Globi hat den Kindern aus der Schule erzählt und verschiedene Aktivitäten dazu gemacht.

Nationaler Zukunftstag

Im November besuchten zwei Buben im Rahmen des Zukunftstages die Kita und verschafften sich einen Einblick in die Berufswelten einer Kita.

Tag der offenen Tür

Am 14.11.2015 öffneten wir die Türen der neuen Kita für die Öffentlichkeit. Das Rahmenprogramm mit Verpflegung im Bistro, Lebkuchen verzieren im Hort und einem spannenden Vortrag von Amanda Wildi zum Thema „Kita und Hort – mehr als ein Chinderhüeti“ fand grossen Anklang. Viele Interessierte, auch vom Gemeinderat und aus dem Dorf, besuchten die Kita und es fand ein reger Austausch statt.

Adventszeit

Die Kinder lernen ein Versli für den Samichlaus. Leider haben sie ihn dieses Jahr in der Kita nicht persönlich getroffen, er hat aber übers Wochenende für jedes Kind einen Chlaussack vorbei gebracht.

Adventsfenster

Am 17.12.2015 hat die Kita ihr Adventsfenster zum ersten Mal beleuchtet und auf dem Platz Punsch, heisse Schoggi und Gebäck bei offenem Feuer angeboten.



6. Jahresabschluss 2015

Da die Jahresrechnung jeweils erst im Frühling des Folgejahres von der MV verabschiedet wird, verzichten wir auf deren Aufführung im Jahresbericht. Der Jahresabschluss sowie die Erläuterungen dazu sind im Nachgang der MV auf der Website einsehbar.

www.kita-meisterschwanden.ch

Meisterschwanden im Januar 2015, Nicole von Moos